

Neuregelung Kommasetzung bei Infinitiven mit Zu, Erfahrungen

Beitrag von „nihilist“ vom 19. September 2025 17:53

Mich stören weggelassene Kommata seit Jahren. Sie lenken mich vom Text ab und, ehrlich gesagt, macht es auf mich immer einen etwas einfältigen Eindruck, wenn der Satz so wenig unterteilt ist. Ich stelle mir dazu dann eine monotone Sprache ohne Pausen oder Akzentuierungen vor. Ich kann mich einfach nicht daran gewöhnen und es sieht für mich nach wie vor falsch aus.

Zusätzliche, falsche Kommata nerven mich aber auch, z.B. nach ausführlichen Subjekten. z.B.

*Die Pflanzen auf der rechten Fensterbank in Raum 217, sollen bitte täglich gegossen werden.

Dieses falsche Komma korrespondiert nicht einmal mit einer kurzen Sprechpause.

Aber es gibt auch wirklich wichtigere Dinge als Rechtschreibung.